

## Frauen in Ost-Timor stärken für mehr Entwicklung

Auch nach der Unabhängigkeit und Staatsgründung von Timor-Leste (Ost-Timor) im Jahre 2002 hat die Gewalt kein Ende gefunden. So haben Frauen einen sehr geringen Sozialstatus, sie sind in vielen Lebensbereichen benachteiligt und werden sehr häufig Opfer von Gewalt. Vor allem häusliche Gewalt ist sehr verbreitet und wird von der traditionellen Gesellschaft toleriert.

Misereor stellt sich mit Ihnen als Spender auf die Seite der Frauen und unterstützt mit den dortigen Partnern Projekte, die die Frauen unterstützen und befähigen, ihre Rechte gegenüber der Gesellschaft einzufordern und auch durchzusetzen, um den notwendigen gesellschaftlichen Wandel in Ost-Timor zu erreichen.

Misereor ermöglicht den Projektpartnern vor Ort, sich um die Frauen zu kümmern und ihnen zu ihrem Recht zu verhelfen, so z. B. durch :

- Einrichtung von Frauenhäusern
- handwerkliche Ausbildung (Schneidern, Stricken, einfache Verwaltungstätigkeiten)
- finanzielle Starthilfen zum Aufbau eines kleinen eigenen Geschäftes
- Ausbildungskurse für junge Frauen zur „Maestra di Campagna“ (Dorfsprecherin / Landlehrerin)

Ganz konkret ermöglichen Sie mit Ihrer Spende:

- Kauf einer Nähmaschine 185 €
- Ausbildungskosten in der Weiterverarbeitung von Bananen, Erdnüssen etc. 247 €
- finanzielle Starthilfe für ein Kleinstgewerbe 200 €

**Herzlichen Dank allen Spendern und Sponsoren!**

Die Projektinformation ausgegeben im Rahmen der Aktion „Solidarität geht 2019“  
Veranstalter: Arbeitskreis „Eine-Welt“ im Westerwald,  
Bezirksdekan Pfarrer Peter Hofacker,  
Katholisches Bezirksbüro, Auf dem Kalk, 56410 Montabaur,  
Tel. 2602/68020

## Frauen in Ost-Timor stärken für mehr Entwicklung

Auch nach der Unabhängigkeit und Staatsgründung von Timor-Leste (Ost-Timor) im Jahre 2002 hat die Gewalt kein Ende gefunden. So haben Frauen einen sehr geringen Sozialstatus, sie sind in vielen Lebensbereichen benachteiligt und werden sehr häufig Opfer von Gewalt. Vor allem häusliche Gewalt ist sehr verbreitet und wird von der traditionellen Gesellschaft toleriert.

Misereor stellt sich mit Ihnen als Spender auf die Seite der Frauen und unterstützt mit den dortigen Partnern Projekte, die die Frauen unterstützen und befähigen, ihre Rechte gegenüber der Gesellschaft einzufordern und auch durchzusetzen, um den notwendigen gesellschaftlichen Wandel in Ost-Timor zu erreichen.

Misereor ermöglicht den Projektpartnern vor Ort, sich um die Frauen zu kümmern und ihnen zu ihrem Recht zu verhelfen, so z. B. durch :

- Einrichtung von Frauenhäusern
- handwerkliche Ausbildung (Schneidern, Stricken, einfache Verwaltungstätigkeiten)
- finanzielle Starthilfen zum Aufbau eines kleinen eigenen Geschäftes
- Ausbildungskurse für junge Frauen zur „Maestra di Campagna“ (Dorfsprecherin / Landlehrerin)

Ganz konkret ermöglichen Sie mit Ihrer Spende:

- Kauf einer Nähmaschine 185 €
- Ausbildungskosten in der Weiterverarbeitung von Bananen, Erdnüssen etc. 247 €
- finanzielle Starthilfe für ein Kleinstgewerbe 200 €

**Herzlichen Dank allen Spendern und Sponsoren!**

Die Projektinformation ausgegeben im Rahmen der Aktion „Solidarität geht 2019“  
Veranstalter: Arbeitskreis „Eine-Welt“ im Westerwald,  
Bezirksdekan Pfarrer Peter Hofacker,  
Katholisches Bezirksbüro, Auf dem Kalk, 56410 Montabaur,  
Tel. 2602/68020